



INSTITUT FÜR AUS- UND WEITERBILDUNG IM MITTELSTAND
UND IN KLEINEN UND MITTLEREN UNTERNEHMEN

Vervierser Straße 4 A – 4700 EUPEN

Tel. 087/30 68 80 – Fax. 087/89 11 76

e-mail: iawm@iawm.be

LEHRPROGRAMM

**POLSTERER-
DEKORATEUR/IN**

L12 / 1989

LEHRPROGRAMM

L12 POLSTERER-DEKORATEUR/IN

Dieses Programm umfasst 4 Wahlmöglichkeiten, die im praktischen Bereich Gegenstand eines getrennten oder gemeinsamen Vertrags sein können :

- Möbelpolsterer: klassischer Stil
- Möbelpolsterer: zeitgenössischer Stil
- Dekorateur (ungeleimte Verkleidungen)
- Dekorationsnäherin

A. ALLGEMEINKENNTNISSE

Siehe hierzu das vom zuständigen Minister genehmigte Programm.

B. THEORETISCHE BERUFSKENNTNISSE

1. Grundstoffe und Handelsprodukte

Polstermaterial

- Wolle, Kapok, Daunen, Halbdaunen, Federn, Flocken, Tampiko, Watte
- Tierhaar, Pflanzenhaar, auf Leinwand gestepptes Haar, gummiertes Haar
- synthetische Schaumstoffe, vorgefertigte Polster

Textilien

- Wolle, Mohärwolle, Baumwolle, Leinen, Hanf, Jute, Natur- und Kunstseide
- Metalldraht und synthetische Stoffe

Stütz- und Vorbereitungsmaterial

- Möbelgurte, Kordeln, Schnüre, Schilfrohr, Spiralfedern Federgestelle, Feder- und Fülleinen, Baumwolle, Batist
- Polsternägel, Drahtkrampen, erhabene Beschläge, Picker, schwarze und weiße Stifte
- Sitz- und Ruhemöbelgestelle
- verschiedene Leimsorten
- Unterlagen aus Jute, Filz und synthetischen Stoffen: Glättungsprodukte, wasserabweisende Produkte, wärme- und schalldämmende Produkte

Bezüge

- Möbelstoffe aus Baumwolle, Leinen, Wolle, Jute, Filz, Natur- und Kunstseide, Stoffe aus Kunstfasern wie Cretonne, Perkal, Satinett, Satin, brochiertes Gewebe, Brokat, Damast, Epinglé, Filz, Tuch
- Samt aus den obengenannten Stoffen, wie Moquette, Mohärwolle (uni, Waffelmuster, geschoren), Botticelli, Körpermanchester, Baumwoll-, Leinen-, Seiden-, Kunstsamt
- Handgewebte und mechanisch gefertigte Polsterbezüge aus Baumwolle, Wolle, Natur- und Kunstseide
- Leder, Wildleder und Lederimitationen: Vachetten-, Schaf-, Schweine-, Kalbleder
- Leinendamast aus Baumwolle, Verbund, Leinen: Tyk

- Kurzwaren: Besatz, Zierkordeln, Fransen, Quasten und Marabus
- Platten und Bänder aus synthetischem Material (mit Unterlage aus Jute, Filz oder synthetischem Material)
- Bezüge aus Sisal, Kamelhaar, Kokos, Kuh- und Ziegenhaar

Eisenwaren und Endfertigungsprodukte

- die verschiedenen Vorrichtungen für verwandelbare Sessel und Sofas; Rollen, Schienen und Schuhe für Stuhlbeine
- Verschiedene Nägel für die Endfertigung (linsen- oder perlenförmig, oval, sternförmig, getrieben)
- Profile: Klebstoffe für Zubehör und Endfertigung
- Fertigstellungsprodukte für Böden, Treppen, Mauern, Fenster und Türen wie Befestigungsleisten, Polsterleinwand, Nähgarn, Zierleisten, Holzleisten, Stifte, Schrauben, Farb- und Patinaprodukte, verschiedene Bänder, Knöpfe, Hänge- und Verschlusssysteme

2. Betriebsausrüstung

Handwerkszeug

- Messwerkzeug: Gelenkmaßstab und Federrollband, Stahlzirkel, Wasserwaage, Senkblei, Stahlwinkel, Hygrometer
- Werkzeug zum Vorzeichnen: zusammenlegbare und feste Leisten, Nagelkasten, Strichziehgeräte, Reiß-Schnur, Kreide, Punktierad zum Schneiden: verschiedene Scheren, Messer, Kneifzangen, Stoffschneider, metall- und Holzsägen, Holzbeitel, Fadenschneider, Schneidetische, Lineale mit Schneidevorrichtung, Meißel, Lochstanzer
- Befestigen und Zusammenfügen: Gurtspanner, Hämmer, Holzhämmer, Zangen, Stoffdrückerfuß, Nageltasche, Lochdorn, Stecknadeln, gerade und runde Nadeln, Fingerhüte, Schraubenzieher, Bohrwinden, Schnellnagler für Klammern, Stahlstifte, Handbohrer, Nagelsetzer, Heft- und Nagelmaschinen, Werkzeug für das Anbringen der Teppiche, Leimzwingen, Pressen
- Vorbereiten und Endfertigen: metallfeilen, Polsterholz, Beine und Glätter für die Lederbearbeitung, Spitzzahlen, Biegevorrichtung für Wellenfedern und für Schienen, Bürsten, Schwämme, weiche Tücher, Punktierräder, Bimssteine, Schleifsteine, Sandpapier, Raspeln, Hobel, Schaber, Spachteln, Spateln, Kellen, Streichmesser, Gipskellen, Handrollen, Bügeleisen
- Werkzeugmaschinen: tragbare Handkardenmaschine, Trommelkardenmaschine (Handgerät oder elektrisch), Nähmaschine, elektrische Handbohrmaschinen, elektrische Handsägen, Latexschaum- Schneidemaschine; elektrische Handschneidemaschine für Stoffe, pneumatische Heft- und Nagelmaschinen, elektrische Schleifmaschine
- Schweißvorrichtung für Kunststoffe, Lochstanzmaschinen, Knopf- und Druckknopfmaschinen und ihre Matrizen

Allgemeine Arbeitsmaterialien

- Gestelle, Arbeitstische, Schemel, Kästen für Polstermaterial, Regale für Werkzeug und Waren, Werkzeugkasten, Leitern und Trittleitern, kleine Abrollrichtungen, Bügelbretter, verstellbare Spannergatter.
- Werkstatt und Ausführungsort

Berufsrelevante Vorschriften

- des Rauminhalt, der Beleuchtung, der Belüftung und der Heizung (R.G.P.T.)
- der rationellen Anordnung von Maschinen, Mobiliar, Werkzeug und Grundstoffen
- Ordnung, Sauberkeit und Wartung

3. Fachtheorie

Stilrichtungen

- Grundkenntnisse der wichtigsten Stilrichtungen von der Renaissance bis heute
- Unterscheidung der Stilrichtungen
- die Stilrichtungen in den Innenräumen und den dekorativen Mustern der Bezüge erkennen

Farblehre

- Primar-, Sekundär- und Komplementärfarben
- Der Farbwert: warme, kalte und neutrale Farben
- Regeln der Farbharmonie und der Farbkontraste sowie ihrer Anwendungen in den Innenräumen

Allgemeine Grundlagen

- Herstellungsverfahren von Stoffen
- Isolierung: Grundkenntnisse der Wärmedämmung, der Feuchtigkeitsisolierung und der Schalldämmung aufweisen.
- Terminologie: Kenntnis der Bezeichnung der Teile eines Gebäudes und des Mobiliars in Verbindung mit Polsterung und Dekoration

Berufsbezogenes Rechnen

- Messcodes
- Vermessung
- Berechnung von Flächen
- Berechnung der erforderlichen Grundstoffmengen für die Behandlung bestimmter Oberflächen

4. Technologie

Beschreibung und Begründung der rationellen Nutzung der im Kapitel „C. PRAXIS“ aufgeführten Ausführungstechniken und der Unterhaltstechniken:

klassische und moderne Methoden für Möbelpolsterung

- die Wickelkörperform
- die erhabene Form
- die hängende Form
- die aufgepolsterten Formen
- die losen Kissen
- die Matratzen und Auflegematratzen

Innenausstattungen (unverleimte Verkleidungen)

- Wand- und Deckenverkleidungen
- Bodenverkleidungen
- Treppenverkleidungen
- Fenster- und Türdekorationen
- Möbel-, Nischen- und Vitrinendekorationen.

Polsternäharbeiten:

- Die verschiedenen Nadelstiche für: Gardinen, Vorhänge und Tagesbettdecken; Überzüge für Matratzen und Kissen
- Vorbereitung der Sitzbezüge
- Rafftechniken

5. Hygiene und Sicherheit am Arbeitsplatz

- die persönliche Sauberkeit einschließlich der Kleidung
- die korrekte Arbeitshaltung
- Die Gefahren, die mit der Verwendung bestimmter Grundstoffe, Werkzeuge, Werkzeugmaschinen und Materialien einhergehen und die entsprechenden Vorsichtsmaßnahmen
- Die gesetzlichen Vorschriften hinsichtlich der Brandgefahr und des Vorhandenseins des diesbezüglichen Materials
- Die gesetzlichen Vorschriften hinsichtlich des Zustands und der Verwendung des Werkzeugs und der verschiedenen Produkte
- Erste Hilfe bei Unfällen / Verwendung des Verbandskastens
- die allgemeinen Arbeitsschutzbestimmungen (R.G.T.P.)

6. Zeichnen

Geometrisches Zeichnen

- Gerade und Senkrechte
- Parallelen, Winkel, Vielecke
- Kreise, Bögen und Tangenten
- Linien und Winkel teilen
- Gerade und gebogene Linien verbinden

Fachzeichnen (je nach der Ausrichtung)

- Die drei Ansichten zeichnen: Draufsicht, Vorder- und Schnittansicht
- Ornamente zeichnen und färben
- Entwürfe für passende Bezugstoffe anfertigen
- Maßskizzen anfertigen
- KF: Das Gespräch

7. Sonstiges (Stunden)

-

C. PRAXIS

Möbelpolsterer – Klassischer Stil

Die wichtigsten Fertigkeiten im Verlauf der dreijährigen Ausbildung:

- Nach Ablauf des ersten Jahres muss der Lehrling in der Lage sein, die abnehmbaren Stuhl- und Sesselgestelle ganz mit Stoff oder Samt zu überziehen: Wickelkörperformen ohne Federn
- Nach Ablauf des zweiten Jahres muss er in der Lage sein, die Stühle und Sessel mit einfacher Bindung (Kreuzbindung) ganz mit Stoff oder Samt zu überziehen und die verschiedenen Verdickungen auszuführen
- Nach Ablauf des dritten Jahres muss er in der Lage sein, einen einfachen Klubsessel sowie alle Sesselarten ganz mit Stoff oder Samt zu überziehen

Wickelkörperform (klassische Methode)

(mit und ohne Federn: verschiedene Sitzarten)

- Gürtel
- Die Federn anbringen, annähen und verseilen
- Das Federtuch anbringen und annähen
- Die Schlaufen anbringen und ausfüllen
- Weißmachen
- Die Maße des Bezugsstoffs nehmen, einen Schnittplan erstellen, Stoff, Samt, Leder oder Kunstleder schneiden
- Beziehen

Erhabene Form (klassische Methode)

(mit Federn, festem Gurt und ohne Federn: verschiedene Arten von Sitzen und Auflegematratzen)

- Gürtel
- Die etwaigen Federn anbringen, annähen und verseilen
- Das Federtuch anbringen und annähen
- Die Schlaufen anbringen und ausfüllen
- Die Grundstiche durchnähen
- Kappen
- Die Verdickungen durchnähen
- Füllen
- Weißmachen
- Die Maße des Bezugsstoffs nehmen, einen Schnittplan erstellen, Stoff, Samt, Leder oder Kunstleder schneiden und beziehen
- Mit Ziernägeln oder Besatz fertig stellen

Hängende Form (klassische Methode)

(für Sitz- und Ruhemöbel sowie Auflegematratzen)

- Gürtel
- Die Federn anbringen und befestigen
- Die Federn entsprechend der gewünschten Polstermethode miteinander verbinden
- Das Federtuch anbringen und festnähen
- Das Haar (die Füllung) entsprechend der gewünschten Form anbringen
- Die Grundstiche durchnähen
- Kappen
- Die Verdickungen durchnähen
- Füllen

- Weißmachen
- Die Maße des Bezugsstoffs nehmen, einen Schnittplan erstellen
- Stoff, Samt, Leder, Kunstleder und Kunststoffe schneiden und beziehen
- Mit Ziernägeln oder Besatz fertig stellen

Aufgepolsterte Formen (klassische Methode)

(für Sitzmöbel, Möbel und Türen, gepolstert mit Wickelkörper, erhabend und hängend)

- Die Polstereinlagen auf dem auszuführenden Teil anordnen
- Die Kordeln an den Kreuzpunkten der Polster anbringen
- Die Schlaufen anbringen
- Die Anordnung der Polster mit der erforderlichen Weite auf den Nesselstoff übertragen
- Mit Tierhaar füllen
- Die Kordeln an den entsprechenden Punkten des Nesselstoffs durchziehen
- Die Kordeln festziehen, die Polster plissieren und die Ränder fertig stellen
- Maßnahmen, das Schnittmuster erstellen, den Stoff oder Samt schneiden und wattieren
- Den Bezug entsprechend der Form der Polster zusammenfügen und feststecken, die Falten und Nähte anbringen, die Knöpfe befestigen und fertig stellen

Lose Kissen (klassische Methode)

(für alle Sitz- und Ruhemöbel)

- Daunenkissen: die Schablone aus festem Papier schneiden, den Bezug entsprechend der Schablone schneiden; das Batist schneiden und die Abtrennungen angeben
- die Abtrennungen füllen und zunähen
- Das Innenkissen in den Kissenbezug einführen und fertig stellen
- Mit anderen Füllungen wie Kapok, Wolle usw.

Möbelpolsterer – zeitgenössischer Stil

Wickelkörperform (Moderne Methoden)

- Den gelochten Boden aus Holz oder Metall anbringen
- Die Sprungfedern aus Metall anbringen und spiralförmig befestigen
- Die Wellenfedern anbringen, befestigen und miteinander verbinden
- Die Gummigurte und Spiralfedern aus Metall oder Gummi anbringen
- Das Federtuch anbringen und festnähen
- Das gummierte Haar, den Latexschaum und die Schaumstoffe auf Kunststoffbasis befestigen bzw. überziehen

Erhabene Form

- Moderne Methoden: siehe Wickelkörperform
- Die verschiedenen Dicken und Dichten des Latexschaums und der Schaumstoffe auf Kunststoffbasis anbringen
- Die Presslinge aus Latex anbringen
- Die vorgefertigten Verdickungen aus Gummi anbringen

Hängende Form (Moderne Methoden)

- Elastische Gurte, Spiralen und Wellenfedern anbringen
- Federgestelle anbringen
- Vorgefertigte Verdickungen, Gummihaar, Latexschaum und Schaumstoffe auf Kunststoffbasis anbringen

- Presslinge aus Latexschaum anbringen

Aufgepolsterte Formen (Moderne Methoden)

- Latexschaum mit geringer Dichte: die Polster auf dem Schaum anordnen und aufzeichnen
- Die Polster mit der nötigen Weite auf die Rückseite des Bezugs übertragen
- Die Hohlräume an den Kreuzungspunkten in den Schaum einschneiden
- Die synthetische Watte anbringen
- Den Bezug an den entsprechenden Punkten des Schaums zusammenfügen und feststecken; die Falten legen und ausrichten; die Knöpfe befestigen und fertigstellen
- In Polsterform gegossene Latexschaumteile: den Bezug entsprechend der Form der Polster zusammenfügen und feststecken; die Knöpfe befestigen und fertigstellen

Lose Kissen (Moderne Methoden)

- Mit vorgefertigten Federgestellen: das Federgestell mit gestickten Polsterungen umwickeln und mit Wate umgeben
- Alles in den Bezug einführen und fertigstellen
- Mit Latexschaumblöcken oder -flocken oder Kunststofflagen
- Das Innenkissen aus Baumwolle anfertigen
- Das Kissen je nach Größe formen, beziehen und fertigstellen

Dekorateur/in (ungeleimte Verkleidungen)

- Das Werkzeug, die Werkstatt und den Arbeitsplatz in Ordnung bringen.

Wand- und Deckenverkleidungen

- Wärmeisolationsarbeiten ausführen
- Feuchtigkeitsisolationsarbeiten ausführen
- Schalldämmungsarbeiten ausführen
- Die dekorative Anordnung der Tapeten bestimmen
- Die Befestigungslatten anbringen und überprüfen
- Die Schutzunterlagen anbringen
- Alle Verkleidungen messen, ihren Schnittplan erstellen, sie schneiden und entsprechend verschiedenen Verfahren anbringen
- Dekoratives Zubehör in verschiedenen Formen anbringen: Zierleisten, Deckenleisten, Borten usw.

Bodenverkleidungen

- Die Böden einer Prüfung unterziehen: Unregelmäßigkeiten, Feuchtigkeitsgrad und Festigkeit
- Die ventilierten und unventilierten Böden, die alten und neuen Böden vorbereiten; sie entfetten, wasserabstoßend machen; Wärmeisolations- und Schalldämmungsarbeiten ausführen; den Boden angleichen
- Teppiche in Rollen verlegen: Befestigungslatten und Klebeband anbringen, messen, ausrollen, ziehen, schneiden, verlegen, Verbindungsstellen anpassen
- Textilfliesen verlegen: messen, ziehen, anpassen und verlegen (gerade und schräg)
- Endfertigingsprofile messen, schneiden und anbringen

Treppenverkleidungen

- Die Treppen einer Prüfung unterziehen
- Die vorbereitenden Arbeiten ausführen

- Alle Textilverkleidungen für Treppen messen, ihren Schnittplan erstellen, sie schneiden und auf Holz-, Beton-, Marmor- und Eisentreppen verlegen
- Die Befestigungssysteme für Treppenteppiche anbringen

Fenster- und Türdekorationen

- Messen, Schnittplan erstellen, schneiden und anbringen: Sonnenschutzläden und –vorhänge; Fenstergardinen: gerade, kreuzförmig und gespannt; Übergardinen, Bändchen, Vorhänge und Behänge; Sonnenschutzvorhänge für Oberlichter
- Die verschiedenen Aufhäng-, Verschluss- und Verzierungssysteme anbringen

Möbel-, Nischen- und Vitrinendekoration

- Möbel, Nischen und Vitrinen messen, ihren Schnittplan erstellen, schneiden und verzieren

Dekorationsnäher/in

- Eine korrekte Haltung bei der Arbeit einnehmen
- Die Stoffe unter Berücksichtigung der etwaigen Verbindungen im Dessin richtig schneiden
- Die Schuss- und/oder Kettfäden entsprechend den Angaben entfernen
- Die Nadeln handhaben
- Die Säume messen, mit langen Stichen nähen und kappen
- Die verschiedenen Nadelstiche mit der Hand und der Maschine ausführen
- Anfertigung von: gespannten und losen Fenstergardinen, einfachen Übergardinen (Maschinen – und Handarbeit): die Bahnen zusammenfügen, Gardinenhaltern geraden Rollgardinen, verschiedenen loshängenden, geraden Fenstergardinen, Fältelband und Faltenbesatz (Volant), mit Molton und Satinett gefütterten Übergardinen mit Anbringung der Fransen und Borten, drapierten, loshängenden Fenstergardinen, Fenstergardinen mit Volant und italienischen Fenstergardinen, Kurzwaren
- Behängen: mit oder ohne Steifleinen / Vorhängen / Tagesbettdecken
- Die Stoffe für Matratzen- und Kissenbezüge schneiden und fassonieren
- Zier- und Sitzkissen anfertigen
- Die Vorbereitungsarbeiten für Sitzbezüge ausführen
- Alle obengenannten Arbeiten fertig stellen

- siehe die dazu gültige Fortschrittstabelle –

Literaturempfehlungen

Literatur, die im Laufe der Ausbildung seitens des ZAWM und des Betriebes vorgeschlagen wird (vom Lehrling einzutragen):

UNTERSCHRIFTEN

DER LEHRMEISTER / DIE LEHRMEISTERIN DER AUSBILDER / DIE AUSBILDERIN

DER / DIE GESETZLICHE VERTRETER/IN DER LEHRLING

DER VORMUND

	DATUM	UNTERSCHRIFT LEHRMEISTER
1. LEHRJAHR		
2. LEHRJAHR		
3. LEHRJAHR		